

Neue Lehrberufe treiben die Digitalisierung in der dualen Berufsbildung voran

Mit der Einführung neuer Ausbildungsordnungen für Lehrberufe macht die duale Berufsbildung in Österreich einen wichtigen Schritt in die digitale Zukunft. Neue Lehrberufe wie zum Beispiel E-Commerce-Kaufmann/-frau oder Bautechnische Assistenz zeigen, dass das Thema Digitalisierung endgültig in der Lehrlingsausbildung angekommen ist.

Im Sommer 2018 führt das für die Lehrlingsausbildung zuständige Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) sieben neue Lehrberufe ein, die ein breites Spektrum von der Bautechnischen Assistenz über Glasverfahrenstechnik bis zum E-Commerce abdecken. Außerdem werden in acht bestehenden Berufen die Ausbildungsinhalte modernisiert. Gemeinsam ist den neuen und aktualisierten Ausbildungen die Berücksichtigung von digitalen Kompetenzen in den Ausbildungsinhalten.

Damit erhöht sich nicht nur die Anzahl der verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten im Rahmen der Lehrlingsausbildung auf über 200, es setzt sich auch der Trend fort, kontinuierlich das bestehende Ausbildungsangebot weiterzuentwickeln. Die berufsspezifische Anwendung von digitalen Technologien – von der Überwachung und Steuerung automatisierter Produktionsprozesse bis zum Umgang mit IT-Anwendungen im Büroalltag – findet dabei ebenso breiten Eingang wie das Thema Datenschutz.

Am deutlichsten zeigt sich diese Entwicklung in der Ausbildung zum E-Commerce-Kaufmann/zur E-Commerce-Kauffrau, die es Handelsbetrieben jetzt erstmals ermöglicht den Personalbedarf im Onlinehandel mit einer dualen Ausbildung zu decken. Die Modernisierung der Ausbildung der Medienfachleute mit Schwerpunktsetzungen in Webdevelopment und Online-Marketing ist ebenfalls ein Beleg für die zunehmende Bedeutung von Internet- und Social-Media-Anwendungen.

Weitere Modernisierungen werden derzeit für die Ausbildungen in der Informationstechnologie vorbereitet und sollen noch diesen Herbst in Kraft treten. Applikationsentwicklung und Coding sollen dabei einen Schwerpunkt bilden.

Die Entwicklung neuer und Modernisierung bestehender Ausbildungsangebote entspricht nicht nur dem Bedarf der Betriebe ihren Fachkräftenachwuchs in diesen Bereichen zu sichern. In der digitalen Ausrichtung vieler Ausbildungen ist auch die Chance zu sehen, die Lehrlingsausbildung für Jugendliche weiter attraktiv zu machen. Das Signal, dass es sich hier um zukunftsorientierte Ausbildungsangebote am Puls der Zeit handelt, kann dazu einen wichtigen Beitrag leisten.

Weitere Informationen:

- Lehrberufspaket 2018:
<https://www.bmdw.gv.at/Berufsausbildung/LehrberufeInOesterreich/Seiten/Lehrberufspaket-2018.aspx>
- Lehrberufspaket II 2018:
<https://www.bmdw.gv.at/Berufsausbildung/LehrberufeInOesterreich/Seiten/Lehrberufspaket-II-2018.aspx>